

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

166 (17.6.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166. Drittes Blatt.

Sonntag, den 17. Juni

1906.



Freiwillige Feuerwehr. 3. Kompanie.

Montag, 18. Juni 1906, abends 6 Uhr,

Uebung.

Kistner.



Fleischpreise vom 15. Juni bis 1. Juli 1906

nach Angabe der Metzgerinnung:

Ochsenfleisch	per 1/2 Kilo	80-84	Bfg.
Rindfleisch	" " "	76-80	"
Rohfleisch	" " "	60-64	"
Kalbfleisch	" " "	84-90	"
Schweinefleisch	" " "	80-84	"
Lammfleisch	" " "	70-90	"

Aufgebotsverfahren.

Die Regierungsrat Karl Mattenkloft Eheleute hier haben den Antrag gestellt, das auf den Namen der Ehefrau: Clara Mattenkloft lautende, abhanden gekommene Sparbuch G. Nr. 651 mit einer Einlage von 852 M. 59 Pf. (inzwischen durch Zinsauswurf angewachsen auf 880 M. 80 Pf.) für kraftlos zu erklären.

Der Inhaber des genannten Buches wird daher aufgefordert, solches innerhalb eines Monats, von der erfolgten Einrückung an gerechnet, bei der diesseitigen Kasse vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgen wird.

Karlsruhe, den 16. Juni 1906.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Bulach.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.1. Zur Wiederherstellung der kathol. Pfarrkirche in Bulach, Amts Karlsruhe, sollen zur Ausführung in Verding gegeben werden:

	im Anschlage zu
Mauererarbeit	M. 4099.50,
Steinmurerarbeit	M. 649.35,
Schreinerarbeit	M. 3793.40,
Glasmalerei	M. 1415.16,
Schlosserarbeit	M. 654.-,
Blechenerarbeit	M. 912.40,
Tüncherarbeit	M. 846.-,
Schieferdeckerarbeit	M. 6212.-.

Nach Projekten der Kostenberechnung auszubietende Angebote, unter Anschluss von Zeugnissen über Befähigung, sind schriftlich, veriegelt und mit Aufschrift versehen, bis spätestens den 25. d. Mts., vormittags 10 Uhr, bei dem katholischen Stiftungsrat in Bulach portofrei einzureichen.

Die Kostenberechnungen und Bedingungen sind im katholischen Pfarrhause daselbst zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 15. Juni 1906.

Erzbischöfliches Bauamt.
Schroth.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Akademiestrasse 73, vis-à-vis dem Palais Prinz Karl, sind der 2. und 3. Stock mit je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen würden sich, da sämtliche Zimmer hell und freundlich sind, auch für Bureauzwecke eignen. Einzusehen von 10-11 Uhr. Zu erfragen parterre.

*4. Angartenstraße 87 ist auf 1. Oktober eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör (Glasabschluss) zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Kaiserstraße 179 ist im Seitenbau der 4. Stock von 3 Zimmern, Küche nebst Keller und Mansarde auf 1. Juli oder später zu vermieten.

*3.1. Karlstraße 45, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von einem Zimmer mit Küche wegen Verfehlung auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kriegstraße 190 ist im 4. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Lachnerstraße 18 (Neubau) ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

— Leopoldstraße 31 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Zubehör und Gartenbenützung zu vermieten.

— Lessingstraße 78, 2. Stock, ist eine schöne, große Vierzimmerwohnung mit Bad sofort oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* Marienstraße 39 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Keller und Speicherkammer, Gas- und Wasserleitung, auf 1. Juli oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Neckenstraße 25, am Gutenbergplatz, ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Sofienstraße 39 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern (Glasabschluss) an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

Stefanienstraße 54, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 event. 7 Zimmern mit Gartenbenützung, per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 15, 3. Stock.

*5.2. Stefanienstraße 88, am Kaiserplatz, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, eingerichtetem Bad, Veranda, 2 Kellern, Waschküche, Hof und Garten, auf Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres zu erfragen Kriegstraße 75 III.

* Tullastraße 76 ist parterre eine sehr schöne Wohnung mit Vorgarten, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherkammer, Waschküche und Trockenraumanteil auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Werderstraße 26, nächst Ettlingerstraße, in anst. Privathause, schöne 4 Zimmerwohnung mit reichl. Zugehör, Gartenanteil, auf 1. Juli oder 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Wilhelmstraße 23, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Gas), Mansarde, Keller, Holzstall und Anteil am Waschlhaus an ruhige Familie auf 1. Oktober oder September zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Sofienstraße 91

ist per 1. Juli oder 1. Oktober eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Bad, 2 Kellern und 2 Mansarden zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

Herrschafts-Wohnung.

— Stefanienstraße 96 (Kaiserplatz), ist eine schöne Herrschaftswohnung von 8-9 Zimmern mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, Zentralheizung, elektr. Licht etc. zu vermieten. Näheres im Atelierhaus Leopoldplatz 7 d, 3. Stock.

Sofienstraße 91

ist auf 1. Juli eine hübsche Wohnung im 4. Stock von 4 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

Welzienstraße 29

sind schöne, geräumige 4 Zimmerwohnungen im 1. und 3. Stock mit Erker, Veranda, Bad, Gartenanteil und sonstigem Zubehör per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock. 3.1.

Gerwigstraße 10

ist auf 1. Juli eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern mit Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

Parkstraße 5

sind schöne 4 und 6 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen von 1-6 Uhr daselbst. 2.1.

Wohnung zu vermieten.

* Morgenstraße 16 sind 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

In der Werderstraße

ist im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung samt Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrstraße 36 II.

Gerwigstraße 52,

4. Stock, ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Gerwigstraße 48 im Laden.

Zwei Wohnungen,

die eine von 2 Zimmern und Küche und die andere von 1 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten: Durlacherstraße 57. *2.1.

Leopoldstraße 13, nächst dem Kaiserplatz,

sind 5 Zimmer und Zugehör, 3. Stock, per Juli, sowie 2 Zimmer und Zugehör, Mansarde, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder Schillerstr. 48. 2.1.

Wohnung

im 4. Stock von 1 Zimmer, Küche und Keller für monatlich M. 13.30 auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Marienstraße 70

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *2.1.

Eckladen zu vermieten.

4.1. In der Kaiserstraße ist ein Eckladen mit 4 großen Schaufenstern, Kontor, Wohnung und Magazin auf 1. Oktober zu vermieten.

Näheres Kaiserstraße 36, 3. Stock, von 12-4 Uhr.

Laden oder Bureau zu vermieten Amalienstraße 28.

— Per sofort sind die ca. 100 qm umfassenden Ladenräume inklusive 3 anstoßenden Zimmern und einer Wohnung von 3 Zimmern und Küche, auch als Magazin verwendbar, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Bureau.

3.1. Zwei ineinandergehende Zimmer mit besonderem Eingang sind auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Dirschstraße 37 II.

Ein Laden mit Wohnung

und Zubehör ist Kreuzstraße 24 auf 1. Juli oder später zum Preise von 700 Mk. zu vermieten. *

Laden mit Wohnung und Werkstätten.

Ein Laden, 2 Schaufenster, groß und hell, 4 event. 6 Zimmer, zwei große Werkstätten nebst großem Lagerraum, für größeres Geschäft passend, sofort zu vermieten: Sofienstraße 54.

Näheres Ettlingerstraße 17, parterre. 3.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Einzelne Frau sucht auf Juli kleine, reinliche Wohnung mit Küche und Keller. Offerten unter Nr. 4210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Wohnung sucht auf 1. Oktober einzelne Dame, 2-3 schöne Zimmer mit Küche oder Badezimmer, Gas, Wasser und Abfluß, in der Nähe vom Karlsruher. Offerten unter Nr. 4215 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dreizimmerwohnung mit Mansarde etc. wird von pünktlicher, ruhiger Familie per 1. Oktober d. J. in der Süd- oder Südweststadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4-5 Zimmerwohnung

von ruhiger Familie, zwischen Adler- und Westendstraße, zum Preise von 600-800 Mk. auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 4214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 2 Zimmern und Küche (statt Küche auch Bade- raum oder dergl.), in guter Lage, Vorderhaus, von alleinstehendem Herrn gesucht. Angebote hauptpostlagernd unter H. S. 200 erbeten.

Laden-Gesuch.

Auf 1. Oktober or. wird ein Laden für Buchhandlung zu mieten gesucht. Gegend Kaiserstraße, zwischen Durlachertor bis Waldstraße, bevorzugt. Offerten mit Größe und Preisangabe erbitet G. Gaddat, Kaiserstraße 34. *2.1.

Spezereigeschäft.

2.1. Ein gut gehendes Spezereigeschäft zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Fein möbliertes Wohnzimmer mit 1 oder 2 Schlafzimmern, zusammen oder getrennt, in neu renoviertem Hause, per 1. Juli oder früher billig zu vermieten: Sofienstraße 5, 3. Stock.

* Steinstraße 29, Seitenbau, 4. Stock, sind ein möbliertes Zimmer und eine möblierte Mansarde zu vermieten.

* Zwei möblierte, auf die Akademiestraße gehende Zimmer sind sogleich oder auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 31 II.

*2.1. Herrenstraße 6

ist im Seitenbau, 2. Stock links, ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 51 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten,

gut möbliert, gegen Schloßplatz gelegen. Näheres Schloßplatz 5, 2 Treppen.

Kaiserstraße 122

ist ein einfach möbliertes Zimmer für 12 M. monatlich zu vermieten. Zu erfragen Eingang Waldstraße im Laden.

Einfach möbliertes Zimmer

findet ein anständiges Fräulein, welches tagsüber im Geschäft ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kriegstraße 170, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer

an ein Fräulein zu vermieten. *

Blumenstraße 14,

3. Stock, in der Nähe des Ludwigsplatzes, sind zwei gut möblierte Zimmer sofort oder später an solide Herren zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

auf sofort oder 1. Juli zu vermieten: Marienstraße 36 II.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit Pension an einen Beamten oder Kaufmann auf sogleich oder 1. Juli zu vermieten: Waldbornstraße 21, 3. Stock links. *

Ein möbliertes Zimmer

ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 47, Hinterhaus im 2. Stock rechts. *

Adlerstraße 5

ist einfach möbliertes Zimmer mit guter Pension billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Einfach möbliertes Zimmer

für Arbeiter oder Fräulein zu vermieten: Gottesauerstraße 20 V. *

Gemütliches Heim

findet ein älterer, pflegebedürftiger Herr in schöner, freier Lage bei einer geb. Witwe, wo 1-2 gut möblierte Zimmer mit teilweiser Pension zu vermieten sind. Zu erfragen Kapellenstraße 72, 3. Stock. *

Eine Schlafstelle mit Kost

ist auf sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock. *

Schlafstellen

für monatlich 6 M. zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Für die Zeit vom 20. Juli bis 15. August wird in der Nähe der Artillerie-Kaserne ein elegant möbliertes Zimmer oder Wohn- und Schlafzimmer gesucht. Adresse mit Preisangabe unter Nr. 4198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer gesucht.

Junger Beamter sucht möbliertes Zimmer per 1. Juli event. mit Pension. Offerten unter Nr. 4206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14 000—16 000 Mark

auf ein vor zwei Jahren erbautes Haus als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 4221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Telephon 1293.

I. und II. Hypotheken

vermittelt

Urban Schmitt,

Sohn des † Urban Schmitt,
Karlsruhe 23.

Bitte auf den Vornamen u. Strasse zu achten.

Hypotheken

gesucht auf 1. Oktober 1906,

I. Hypothek 42 000—45 000 Mk.
II. Hypothek 15 000—18 000 Mk.

Offerten unter Nr. 4208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21 000—23 000 Mark

sucht Landwirt und Geschäftsmann auf erste Hypothek zu 4 1/2 % bis 5 % Zins. Beleihung 60 % der Schätzung. Offerten, jedoch nur von Selbstdarleibern, unter Nr. 4222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, kräftiges Mädchen, 14-16 Jahre alt, wird in gutes Privathaus auf 1. Juli gesucht: Durlacher Allee 10 II.

— Ein braves Mädchen, das kochen kann, pünktlich und sauber alle Hausarbeiten verrichtet, wird zu einer kleinen Familie bei hohem Lohn per 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 80 a, 4. Stock.

Ein jüngeres Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juli zu kleiner Familie gesucht: Kaiserstraße 66, 4. Stock.

* Suche auf 1. Juli ein zuverlässiges Kindermädchen zu größeren Kindern, welches gut nähen und bügeln kann. Zu erfragen von 9-1 und 2 bis 5 Uhr. Frau Rechtsanwältin Oppenheimer, Kreuzstraße 3, 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf 1. Juli gesucht: Waldstraße 20, 1. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, Liebe zu Kindern hat und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf sofort gesucht: Waldbornstraße 4, parterre.

Ein Mädchen, das etwas kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf sofort oder 1. Juli gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 36 a, Ellenwarenladen, oder im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, wird auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Friedrichsplatz 1 im 3. Stock.

* Tüchtige Kleidermacherinnen und ein Lehrling können sofort eintreten: Akademiestraße 32, 2. Stock, Hinterhaus, Querbau.

Fräulein

zu einem 6-jährigen Kinde gesucht. Dasselbe muß nähen können und auch häusliche Arbeiten mitübernehmen. Nur solche, die schon in ähnlicher Stellung waren, wollen sich wenden an H. L. 100 postlagernd Baden-Baden.

Gesucht

auf 1. Juli ein tüchtiges Mädchen, das selbständig gut bürgerlich kochen kann und Hausgeschäfte mitbesorgt. Gehalt monatlich 25 Mark. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. [2] III.

Gesucht
auf 27. Juni eventl. 1. Juli ein Zimmermädchen, das perfekt bügeln und auch etwas nähen und flicken kann. Näheres Redtenbacherstraße 4.

Mädchen
für Küchenarbeiten gesucht.
Hotel „Goldene Traube“, Karlsruhe.

Hausmädchen
bei hohem Lohn per sofort gesucht. 3.1.
Hotel „Viktoria“.

Mädchen-Gesuch.
Ein braves, tüchtiges Mädchen mit guten Empfehlungen auf 1. Juli gesucht: Mathystraße 6, 3. Stock.

Mädchen
Auf 1. Juli ein fleißiges, zuverlässiges
ge sucht: Amalienstraße 77.

Auf 1. Juli
jüngeres, fleißiges Mädchen in kleine Familie ge-
sucht: Welshienstraße 41 II.

Köchinnen, Zimmermädchen,
Haus-, Kinder- und Küchenmädchen zc.
finden Stellen durch Frau Urban Schmitt
Witwe, Haupt-Zentralbureau, Erb-
prinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

Zimmermädchen,
im Nähen und Bügeln erfahren, mit guten
Empfehlungen, auf 1. Juli gesucht: Westendstraße 48
im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.
3.1. Ein fleißiges, braves Mädchen, das kochen
kann und Hausarbeiten verrichtet, bei guter Bezahlung
per sofort für ein Geschäftshaus gesucht. Näheres
Winterstraße 50, 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.
* Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf 1. Juli
gute Stelle: Herrenstraße 14, 4. Stock.

Auf 1. Juli
wird ein ausständiges, fleißiges, gesundes
Mädchen für Küche- und Hausarbeiten ge-
sucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres
Kriegstraße 85 II.

Mädchen-Gesuch.
Ein einfaches Mädchen, das etwas kochen
kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten
unterzieht, findet auf 1. Juli gute Stelle. Zu
erfragen Waldstraße 45 im Laden.

Stelle findet
in einer alleinstehenden Dame auf 1. Juli ein
jüngeres, evangel. Mädchen für Küche und Haus-
arbeit. Zu erfragen bei B. Kohnmann, Amalien-
straße 14 b, Eingang Laden Karlstraße. 2.1.

Beschäftigungs-Antrag.
*2.1. Gesucht auf sofort eine Frau für einige
Stunden des Morgens; Lohn monatlich 15 M.
Näheres Restaurant „Elefant“, Kaiserstraße 42.
Für einige Stunden vormittags wird eine fleißige

Monatsfrau
ge sucht: Akademiestraße 43, parterre. *

Fuhrknecht,
zuverlässig und nüchtern, mit Zeugnissen findet
sofort Stelle.
Ludwig Maier, Expediteur,
Sofienstraße 79/81.

Hausbursche,
junger, ehrlicher, von 16-18 Jahren kann sofort
eintreten. Kost und Wohnung im Hause. Näheres
Waldhornstraße 4, Laden. 2.1.

Installateur,
ein tüchtiger, selbständiger, findet sofort dauernde
Beschäftigung bei Jos. Enderle, Waldstraße 20.

Blechner und Installateur,
solider, selbständiger Arbeiter, sofort bei hohem Lohn
gesucht bei A. Antenrieth, Durlacherstraße 85. *

Schreiner-Gesuch.
Ein älterer, geübter Mann, der gut mit dem Re-
parieren, Polieren und Transportieren der Möbel
umgehen kann, findet gegen guten Lohn dauernde Be-
schäftigung. Näheres Möbelhandlung Goethestr. 23
im Laden.

Tüchtiger, solider
Hausbursche
sofort gesucht.
Café Bauer.

Dienst-Gesuch.
* Ein fleißiges Mädchen, das einige Erfahrung
im Kochen besitzt und alle Hausarbeiten verrichtet,
sucht auf 1. Juli Stellung. Zu erfragen Kaiser-
straße 93, 3 Treppen.

Haushälterinstelle-Gesuch.
* Alleinstehende Witwe, tüchtig in allen Zweigen
des Haushalts, sucht bei besserem Herrn Stelle als
Haushälterin. Offerten unter Nr. 4209 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen,
das kochen kann, sucht Stellung. Offerten unter
Nr. 4200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gediegenes Fräulein
sucht Stellung an einem Buffet als Anfängerin.
Eintritt wäre sofort erwünscht. Offerten unter
Nr. 4218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein,
17 Jahre alt, welches 2 Jahre in sehr feinem hiesigen
Geschäfte gelernt und sich daselbst als Verkäuferin
ausgebildet hat, sucht passende Stellung per 1. Juli.
Gefl. Offerten unter Nr. 4197 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Verloren
wurden 2 Schlüssel in fl. Täschchen am Fron-
leichnamstag in der Kriegstraße. Abzugeben gegen
Belohnung im Bezirksamt (Fundbureau).

Verloren
wurde ein silbernes Münzen-Armband. Gegen
Belohnung abzugeben Waldhornstraße 1, 1. Stock.

Verloren
wurde am Freitag vor 8 Tagen ein seidener Regen-
schirm mit Futteral (Holzgriff) in der Oststadt.
Abzugeben Durlacher Allee 18, parterre.

Haus-Verkauf.
In der Altstadt stehendes, gut rentables, 3 stöckiges
Wohnhaus ist wegen andern. Unternehmungen unter
günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Gefl.
Offerten unter Nr. 4211 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Haus-Verkauf oder Tausch.
* Ein neues, gut rentierendes Haus, in bester
Lage der Weststadt, mit breiter Einfahrt, großem
Hof und großen Werkstätten, für jedes Geschäft
geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu ver-
kaufen oder gegen ein kleineres Privathaus zu ver-
tauschen. Offerten unter Nr. 4201 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Gutes Geschäftshaus,
rentabel und für jeden Zweck geeignet, in
der inneren Weststadt aus freier Hand zu
verkaufen. Offerten unter Nr. 4212 richte
man an das Kontor des Tagblattes.

Bauplatz-Verkauf.
5.1. Im westlichen Stadtteil ist an fertiger
Straße ein Bauplatz unter günstigen Bedingungen
vom Selbstverkäufer billig zu verkaufen. Es kann
auch Gegenarbeit und Baufredit aus erster Hand
gegeben werden. Das Unternehmen ist durchaus
reell und wird jede gewünschte Auskunft erteilt.
Offerten beliebe man unter Nr. 4213 im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Wein- und Bierrestaurant.
* Ein gut gehendes Wein- und Bierrestaurant
ist in bester Lage Heidelberg's, großer Wein- und
Bierverbrauch, mit Fremdenzimmern, neu eingerichtet,
ist um den Preis von 130 000 Mark zu verkaufen.
Anzahlung 10 000-15 000 Mark. Offerten beliebe
man unter Nr. 4202 an das Kontor des Tagblattes
zu richten.

Restauration,
sehr gut gehende, ist wegen Kränklichkeit unter sehr
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gefl. Offerten,
nur von Selbstkäufern, unter Nr. 4204 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei-Verkauf.
* Eine sehr gute Bäckerei in guter Lage, mit
großer Tageseinnahme, ist sehr preiswert zu ver-
kaufen. Gefl. Offerten, nur von Selbstkäufern, unter
Nr. 4203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Hinter Rüppurr
ist ein prächtig gelegenes Gartengrund-
stück sehr preiswert zu verkaufen; ra-
tionell mit den edelsten Obstsorten,
Spargeln, Erdbeeren, Gemüsen zc. be-
pflanzt. Warmhaus, Wasserleitung,
Motor. Offerten unter Nr. 4220 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Photographisches Atelier
und
Handlung photographischer Artikel
sind zu verkaufen. Erforderliches Kapital ca. 15 000 M.
Offerten unter Nr. 4205 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. 3.1.

Verkaufs-Anzeigen.
Rastatter Herd mit Rohr 10 M., Leibstuhl
mit Wasserpumpe 8 M., Blumentisch 4 M. zu
verkaufen: Durlacher Allee 45 IV.

* Eine Singer-Nähmaschine (Fußbetrieb) 20 M.
und eine Ringschiff-Nähmaschine 30 M. (auch
Singer) und eine Hand-Nähmaschine zu 10 M.
sind zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre, Ein-
gang im Hof.

* Ein sehr schönes, noch ganz neues
Satin-Kleid
ist billig zu verkaufen: Durlacher Allee 65, 2. Stock
des Hinterhauses.

Antike Möbel!
*2.1. Zwei große Schränke, 1 Kommode, sowie
einige Dekorationsgegenstände werden preiswert ab-
gegeben.
Chr. Baum, Möbellager,
Kaiser-Allee 41. - Telefon 365.

Ein vollständiges gutes Bett
(französ. Bettstelle) ist billig zu verkaufen: Luisen-
straße 72 im 3. Stock links.

Gut erhaltene Bettstatt
mit Koff und Matratze ist billig zu verkaufen: Wald-
straße 54 im 1. Stock.

Eine Schlafzimmer-Einrichtung,
englische Façon, bestehend aus 2 Bettstellen,
2 besseren Façon-Rösten, 2 Matratzen, zwei
Polstern mit rotem Drell, 2 Nachttischen mit
Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Mar-
morplatte und Toilettenspiegel, 1 Schrank,
1 Handtuchständer, für den billigen Preis
von 285 Mark zu verkaufen. Die Sachen
sind neu, hell nussbaum poliert. Näheres
Waldstrasse 22, Laden.

Herde, Ofen, Kessel
in großer Auswahl, sowie 1 Bügelofen
und 2 Gasherde sind billig zu verkaufen:
Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager. *3.1.

Gelegenheitskauf.

5.1. Ein Posten Wiener Stühle von Mt. 3.80 an sowie Rohr- und Lederstühle, modernster Façon, sehr billig abzugeben bei

G. Schük,
Inhaber: Schük & Kieme,
Kaiserstraße 225.

Eine neue Ladentheke,

2,60 Meter lang, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 54.

Zwei Billard

und eine große Flughecke sind sehr billig zu verkaufen: „Kronenfels“, Kronenstraße 44.

Gebrauchter guter Herd

samt Rohr, sowie ein Gaslüfter sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 11, 1. Stoc.

Kopierpresse

wird zu kaufen gesucht. Angebote sind unter Nr. 4216 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Druckereien u. Buchbinder!

Papier-schneidemaschine,

ca. 60 cm Schnittfläche, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Viktoriastraße 18. 3.1.

3.1. Ein runder, eiserner, gut erhaltener

Blumentisch

ist preiswert zu verkaufen oder event. gegen eine schöne Fenwand zu vertauschen. Zu erfragen Hirschstraße 105 I.

Federn-Britschewagen,

gut erhaltener, 80 Zentner Tragkraft, ist billig zu verkaufen: Grenzstraße 8. *3.1.

Zierbäume! Zierbäume!

mehrere sehr schöne, in guten Kübeln, ein guter, größerer Herd und eine Partie gut erhaltene Fässer sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57. *2.1.

Ein weingrünes Ovalsäß,

586 Liter haltend, ist preiswert zu verkaufen.

2.1. **G. Stähle,** Küfer und Kühlerei,
Hugartenstraße 55.

Pferd.

3.1. Ein noch brauchbares, älteres Pferd ist, weil überzählig, preiswert zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 20 im Bureau.

Junge Tauben.

* Mehrere Paar Ziertauben (Pfauen bevorzugt) zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 91 I.

Haus-Gesuch, Südstadt,
Winter- oder Augartenstrasse mit 4 Zimmer im Stock, gegen ein modernes, vor 3 Jahren erbautes 4 Zimmerhaus, bei welchem 15 000 Mk. zu verrechnen sind und nur eine **I. Hypothek** darauf ruht. Offerten unter Nr. 4217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dauerbrenner,

gebrauchter, jedoch gut erhaltener, am liebsten Nr. 3, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

* Geschäfts-Fräulein können an einem guten Mittag- und Abendtisch teilnehmen: Kapellenstraße 56, 1 Treppe hoch.

Schweinefett,

frisch und rein, verkaufe von 5 Pfd. à 90 Pfg. **Vogel,** zum „Kronenfels“, Kronenstraße 44.

Färberei Pring.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung. Mäßige Preise.

Für die wärmere Jahreszeit

empfiehlt

Hohenlohe'sche Suppeneinlagen,
Haferflocken, Reisflocken,
Gerstenflocken, Grünternflocken,
Hafergrütze, Hafermehl,
Reismehl, Gerstenmehl,
Kartoffel-Julienne,
Griech-Julienne, Tapioka-Julienne,
Reis-Julienne,
Erbsenmehl, Linsenmehl,
Kartoffelmehl,
Maggi-Suppen
in großer Auswahl

Bernh. Kranz,

Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,
3.1. 36 Kaiserstraße 36,

mit 5% Rabatt

in Rabattmarken (blau) mit meiner Firma.

Rabatt wird von einer Mark an in bar oder Waren zurückvergütet.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Bad. Hoflieferant,

Koflieferant

Ihrer Kaiserl. Hoheit der
Frau Prinzessin Wilhelm
von Baden,

4 Erbprinzenstrasse 4.



Schweisgut.

Bediegenste Auswahl in
Flügeln, Pianinos,
Harmoniums.

Alleinige Vertretung von
Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons, Ibach,
Kaps, Thürmer, Mannberg u. a.

Ueber 100 Instrumente am Lager.

Fachmännische Garantie.

Reelle Preise.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Montag, den 18. Juni.

9 u. 2 Uhr: **Koßmann,** Bruno, Auktionator,
Große Versteigerung im Auftrage der
Firma **Wilh. Göttle,** Installations-Geschäft,
Kaiserstraße 150.

1/2 10 Uhr: **Großh. Notariat VIII,** Zwangs-Verstei-
gerung des Hauses Stöfferstraße 19 sowie
einiger Baugelände daselbst in den Dienst-
räumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stoc,
Zimmer Nr. 9.

2 Uhr: **Bier,** Gerichtsvollzieher, Zwangs-Verstei-
gerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: **Bo II,** Gerichtsvollzieher, Zwangs-Verstei-
gerung im Pfandlokal Steinstraße 23 und
4 Uhr in der Scheffelstraße 64.

3 Uhr: **Großh. Notariat IV,** Versteigerung des
Hauses Erbprinzenstraße 3 im Amtszimmer
Friedrichsplatz 1 III.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 17. Juni 1906.

72. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
(graue Abonnementskarten).

Die Zauberflöte.

Große Oper in zwei Akten von Emanuel
Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
Musikalische Leitung: Michael Balling.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Sarasstro	...	Hans Keller.
Lamino	...	Max Pauli.
Sprecher	...	Franz Koba.
Erster	} Priester	August Haag.
Zweiter		Friedrich Erl.
Dritter		Albert Böschinger.
Königin der Nacht	...	Mice Schenker.
Pamina, ihre Tochter	...	Alba v. Westhoven.
Erste	} der Königin der Nacht	Marie Hösl.
Zweite		Rosa Gshofer.
Dritte		Christ. Friedlein.
Drei Genien	...	Marie Hofmann.
Papageno	...	Magdalene Bauer.
Papagena	...	Jan van Gorkom.
Monostatos, ein Mohr	...	Hans Bussard.
Erster	} Geharnischter	Wilhelm Burm.
Zweiter		Ad. Bodennüller.
Erster	} Sklave	Adolf Hallego.
Zweiter		Herm. Benedict.
Dritter		Max Schneider.
Priester.	...	Sklaven. Gefolge.

Die große Pause findet nach dem 1. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 1/2 Uhr. Ende: 10 1/2 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—,
Sperreth: I. Abt. M. 4.50 usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 19. Juni. 28. Vorstellung
außer Abonnement. Mittwoch, den 20. Juni.
29. Vorstellung außer Abonnement. Wohl-
tätigkeitsfest zum Vorteil der Hof-
theaterpensionsanstalt.

Freitag, den 22. Juni. 30. Vorstellung
außer Abonnement. Einmaliges Gesamtgastspiel
des Münchener Volkstheaters. **Sherlock
Holmes.** Detektivkomödie in 4 Akten nach
Conan Doyle und Gillette von Albert Bogert-
hard. Anfang 8 Uhr.

Dienstag, den 26. Juni. 31. Vorstellung
außer Abonnement. Einmaliges Gesamtgast-
spiel Weimarer Hoftheaterspieler. **Die andere
Hälfte.** Lustspiel von Franz Kaibel.

Abonnementvorverkauf am Donnerstag, den 21. Juni,
nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.
Allgemeiner Vorverkauf von Freitag, den 22. Juni,
vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Samstag, den 23. Juni. 11. Vorstellung
außer Abonnement. Einmaliges Gesamtgastspiel
des Münchener Volkstheaters. **Sherlock
Holmes.** Detektivkomödie in 4 Akten nach
Conan Doyle und Gillette von Albert Bogert-
hard.

Mittwoch, den 27. Juni. 12. Vorstellung
außer Abonnement. Einmaliges Gesamtgast-
spiel Weimarer Hoftheaterspieler. **Die andere
Hälfte.** Lustspiel von Franz Kaibel.

[4 III.]

Todes-Anzeige.

Berwandten und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter und Großmutter

Frau Katharina Hilfer Wwe.

heute morgen 1/2 11 Uhr nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 16. Juni 1906.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Hilfer.

Die Beerdigung findet Montag, den 18. Juni, nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacherstraße 63.

99. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Montag, den 18. Juni 1906, nachmittags 1/2 5 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

- 1. Bildung der Kommission für Beratung des Gesetzesvorschlags der Abgg. Fehrenbach und Gen., betreffend die teilweise Aufhebung des Gesetzes vom 19. Februar 1874 und des dazu gehörigen Antrags der Abgg. Schmidt und Gen. — Drucksache Nr. 57 —.
- 2. Beratung der Berichte der Budgetkommission über das Spezialbudget der Verkehrsanstalten, und zwar

- a. der Eisenbahnbetriebsverwaltung,
- b. der Bodenseedampfschiffahrtsverwaltung,
- c. über den Anteil Badens am Reinertrag der Main-Neckar-Eisenbahn für die Jahre 1906 und 1907

(Hauptabteilung VII des Staatsvoranschlags), sowie über den

Nachtrag zum Spezialbudget des Eisenbahnbetriebs und der Bodenseedampfschiffahrt für die Jahre 1906 u. 1907 (Drucksache Nr. 7 a) — Drucksache Nr. 14 —,

ferner über den Antrag der Abgg. Fröhlich u. Gen., die Einführung des Zweipennigtarifs für III. Klasse ohne Zuschlag betr. (Drucksache Nr. 43),

die Resolution einer am 5. April 1906 in Freiburg i. B. stattgehabten öffentlichen Versammlung in Betreff der schwebenden Tariffragen,

die Petition des Bundes der Industriellen, Landesabteilung Baden und Rheinpfalz, die Reform der deutschen Personentarife betr. — Drucksache Nr. 43 a —

Berichterstatter: Abg. Dr. Wildens.

Apollo-Theater Karlsruhe.

Das bayerische Residenz-Ensemble, Direktion Eugenie Baudrexler aus München, hat mit dem Direktor des Apollo-Theaters Herrn Braunschwäger einen Vertrag abgeschlossen und sich für eine Spielzeit von 2 Monaten verpflichtet. Der Direktion wie deren Ensemble, welche längere Zeit mit großem künstlerischen wie pekuniären Erfolg im Orpheum in Darmstadt auftraten, geht ein ganz vorzüglicher Ruf voraus und darf man den Gastspielen das größte Interesse entgegen bringen. Das Repertoire besteht aus 14 erstklassigen Kräften, das Sonntag, den 17. Juni ist Eröffnungsvorstellung und wird dazu „Flotte Burschen“, Originalschwank in 4 Akten von Schreiber gegeben. Montag, den 18. Juni kommt das herrliche, sensationelle Schauspiel „Schuldig“ von Richard Bos an die Reihe. Möge sich unser kunst- und theaterliebendes Publikum recht zahlreich einfinden bei den Vorstellungen, bereuen werden sie es nicht.

Darlehns-Schwindler. Broschüre zur Bekämpfung aller unlauteren Darlehnsengeschäfte mit einem Anhang über wirklich reelle Häuser nennt sich eine im J. M. Koch's Verlag, Sera (Neuß) erschienene Broschüre. Dieselbe behandelt sehr sachlich alle unredlichen Darlehnsengeschäfte und sollte sich jeder Geldbedürftige, ehe er sich an auswärtige Vermittler wendet, diese Broschüre kommen lassen. Dieselbe wird manchen vor großen Verlusten schützen. Preis 60 Pfennig.

15111.

Die Theatervorstellung „Karlsruhe bei Nacht“, welche gelegentlich des Wohlthätigkeitsfestes zugunsten der Hoftheater-Pensionskasse am Dienstag, den 19. und Mittwoch, den 20. Juni auf der Bühne unseres Hoftheaters in Szene gehen wird, scheint die vielen Erwartungen, welche ihr entgegengebracht werden, voll bestätigen zu sollen. Schon jetzt bei den zahlreichen Proben erweist sich die Durchschlagskraft von Romeo's, des Dichters, echt Karlsruher Humors darin als nicht gering. Eine Reihe von lebenden Bildern, welche in dem Stücke nach bekannten Gemälden der Groß-Galerie unter künstlerischer Leitung gestellt sind, werden durch ihre Echtheit allgemein entzücken. In der Grotesk-Komit der imitierten Kolosseums-vorstellung aber werden bisher völlig verschwiegene Künste unserer Hoftheatermitglieder an die Öffentlichkeit treten. Ganz wunderbar endlich erscheint die Wirkung des Johanniszaubers und Esentänze am Lautersee, mit welchem bekanntlich Romeo's Stück reizvoll abschließt. Unsere jungen Damen werden hierbei allerliebste Reigenkünste zeigen. — Bei der Gelegenheit mag noch darauf aufmerksam gemacht werden, daß eine Anzahl neuester Bühnenbilder, welche unsere Hoftheatermitglieder in interessanten Gruppen darstellen, in der Künstlerbude während des Festes im Botanischen Garten zum Verkauf kommen. Die Bilder sind von Herrn Direktor Albert Wolf gestellt und von dem rühmlichst bekannten photographischen Atelier Gebrüder Pirsch aufgenommen. Auf Anfragen hin sei ausdrücklich betont, daß bei dem Feste in keiner Weise eine Uebervorteilung des Publikums stattfinden wird, und gerade auch die Preise für Speisen und Getränke höchst mäßige sind. Das Entgegenkommen der fürstlichen Herrschaften und zahlreicher Privater ermöglichte dies in erfreulicher Weise. Es kann nur aufs neue eindringlich empfohlen werden, die Eintrittskarten für das Theater noch vor dem Aufführungstag selbst an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters zu lösen, umso mehr als, wie bekannt gegeben, keine Vorverkaufsgebühr erhoben wird.

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer III.

— Karlsruhe, 15. Juni.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Groß-Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Baumgartner.

Die Anklage gegen den Kaufmann Otto Rüttner aus Bruchsal wegen Beleidigung gelangte nicht zur Verhandlung.

In geheimer Sitzung hatte sich der 30 Jahre alte Dienstknecht Reinhard Wippel aus Weiber wegen Sittlichkeitsverbrechens zu verantworten. Der Angeklagte, der sich in der Zeit von Mitte Oktober 1905 bis 5. Mai 1906 zu Weiber in etwa 15 Fällen gegen den § 176^a R.-St.-G.B. verkehrte, erhielt unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft 1 Jahr 6 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Die Anklage gegen den Landwirt Joachim Pflüger aus Sandweiler wegen Körperverletzung kam nicht zum Austrag.

Während der Monate Februar und März wurden zu Raftatt in den Anlagen zwischen dem neuen Friedhof und dem ehemaligen Rheintor und an der Straße nach Rheinau mehrere junge Bäume abgehackt und entwendet. Der Stadtverwaltung Raftatt entstand dadurch ein Schaden von 75 M. Wie die polizeilichen Nachforschungen ergaben, war dieser Diebstahl von dem Landwirt Gustav Friedmann aus Stollhofen, wohnhaft in Raftatt, und dem Tagelöhner Anton Eisenmann aus Raftatt verübt worden. Sie hatten die Bäume abgehackt, weggeschafft und zu Hause als Brennholz verwendet. Wegen Diebstahls und Sachbeschädigung wurden sie heute verurteilt, und zwar Friedmann zu 5 Monaten und Eisenmann zu 2 Monaten Gefängnis.

Angeklagt wegen Betrugs und Diebstahls war der Tagelöhner Nikolaus Krüger aus Dos. Der Angeschuldigte hatte sich in der Zeit vom 15. bis 28. April bei den Eheleuten B. Schulz in Baden Kost und Wohnung erschwindelt und am 25. April aus dem Laden im Hause Stefaniensstraße 45 zu Baden eine Geldkassette mit 12 M. Inhalt entwendet. Er wurde mit 7 Monaten und 1 Woche Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, bestraft.

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit fand die Verhandlung der Anklage gegen den in Bruchsal wohnhaften Metzger und Wirt Friedrich Wilhelm Kastner aus Kleinlaufenburg und dessen Ehefrau Marie Kastner geb. Rätzle aus Merklingen wegen Kuppelerei statt. Beide haben sich in den letzten zwei Jahren in Bruchsal wiederholt der ihnen zur Last gelegten Tat schuldig gemacht. Der Gerichtshof erkannte gegen die Angeklagten unter Anrechnung von je 4 Monaten Untersuchungshaft auf je 5 Monate Gefängnis und 600 M. Geldstrafe, gegen Kastner außerdem auf 2 Jahre Ehrverlust.

Die Berufung des Maurers Jakob Stoll aus

Strasbourg, den das Schöffengericht Gernsbach wegen Betrugs mit 3 Wochen Gefängnis bestraft hatte, wurde als unbegründet verworfen.

In der Berufungssache des Landwirts Josef Faubel aus Langenbrücken wegen Körperverletzung erging ein freisprechendes Erkenntnis.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 16. Juni. Friedrich Wetterer von hier, Kaufmann hier, mit Emilie Stock von Baihingen.
- 16. „ Karl Seyfer von Untergruppenbach, Schuhmacher hier, mit Amalie Zeiber von Heilbrom.
- 16. „ Gustav Klug von Hohen-Schönau, Unteroffizier hier, mit Anna Klein von Kirchardt.

Geschließungen:

- 16. Juni. Franz Fechter von Mittelbrom, Generalagent hier, mit Hedwig Schuppel von Leuzkirch.
- 16. „ Hermann Barth von Eisleben, Tapezier hier, mit Auguste Binder von Bietigheim.
- 16. „ Adam Liebig von Schwanheim, Schlosser hier, mit Emilie Geiß von hier.
- 16. „ Friedrich Blaehn von Berlin, Kaufmann hier, mit Wilhelmine Diefenbacher von Michelbach.
- 16. „ Ludwig Jay von Frankfurt a. M., Rentier allda, mit Hertha Freim v. Selbened von hier.
- 16. „ Friedrich Mann von Hirschlanden, Tapezier hier, mit Margaretha Brodelmayer von Koblenfeld.
- 16. „ Hermann Feiler von hier, Eisengießer hier, mit Anna Glöckel, gesch. Gebrer, von Lambrecht.
- 16. „ Friedrich Sondheim von hier, Schreiner hier, mit Mathilde Kleber von hier.

Geburten:

- 11. Juni. Gertrud Luise, Vater Johann Vogel, Monteur.
- 12. „ Martha Elise Emilie, Vater Hermann Hertling, Photograph.
- 13. „ Herbert Lehmann, Vater Max Bondy, Kaufmann.
- 14. „ Mathilde Auguste, Vater Heinrich Lepp, Schuhmann.
- 14. „ Anna Theresia, Vater Georg Bender, Wirt.
- 15. „ Gertrud Elsa, Vater Josef Hauck, Küfer.
- 15. „ Anna Rosa, Vater Johann Hamelmann, Kutscher.
- 15. „ Klara Eugenie, Vater Vinzens Wehrle, Schlosser.

Todesfälle:

- 14. Juni. Elisabeth, alt 13 Tage, Vater Wilhelm Kloster, Kaufmann.
- 14. „ Ottmar Bürger, Großherzog. Rechnungsrat, ein Ehemann, alt 52 Jahre.
- 15. „ Jakob Hemberger, Großherzog. Hofbaudirektor a. D., ein Ehemann, alt 80 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. Montag, den 18. Juni 1906: 10 Uhr, Jakob Hemberger, Großherzog. Hofbaudirektor a. D., (Amalienstraße 61, 2. Stock).

Gold, Silber und Banknoten vom 15. Juni 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9,70
Engl. Sovereigns . . . „	20,45	20,41
20 Francs-Stücke . . . „	16,29	16,25
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	17,—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	4,19
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	215,—
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	2800	2790
Gold al marco . . . per Kilo	2804	—
Ganz f. Scheidegold . . . „	89,20	87,20
Hochhaltiges Silber . . . „	—	—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4,19 ¹ / ₂
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81,40	81,30
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20,46
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81,40	81,30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168,60
Italien. Noten . . . per Lire 100	81,65	81,55
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85,40	85,55
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81,60	81,50

B. Odenheimer,

Branntweinbrennerei und Eiför-fabrik,
Degenfeldstraße 4, an der Durlacher Allee,
Ansehbranntweine, Kirschenwasser, 6.1.
Zwetschgenwasser, Cognac, seine und mittelfeine
Liköre, Gebirgs-Wacholder, Magenbitter,
Himbeer-saft, Sherry-Brandy, Eier-Cognac.



Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
von
Max Flechtner
(gegründet 1877, bestrenommiert),
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Reinigen
der Bettfedern, Waschen und Bestreichen
der Bettbarchente bei prompter Bedienung und
billigen Preisen. *
Achtungsvoll
Max Flechtner, Adlerstraße 28.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 16. Juni.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin machten heute vormittag mit Ihrer Hoheit der Erbprinzeßin von Anhalt einen längeren Spaziergang.
Nachmittags 1/2 Uhr traf Ihre Majestät die Königin Carola von Sachsen zugleich mit Ihrer Königlichen Hoheit der Gräfin von Flandern in Baden-Baden ein. Die Großherzoglichen Herrschaften begrüßten den Hohen Besuch am Bahnhof und geleiteten denselben zum Großherzoglichen Schloß. Im Gefolge Ihrer Majestät der Königin befindet sich die Hofdame Gräfin Reuttner und der Kammerherr von Meßsch-Reichenbach, bei Ihrer Königlichen Hoheit der Gräfin von Flandern die Hofdame Gräfin Gruenne und Oberhofmeister Vicomte de Beughen. Nach 4 Uhr kam Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Max mit Prinzessin Tochter in Schloß Baden an und kehrte gegen Abend nach Karlsruhe zurück. Nach 5 Uhr trafen die Erbgroßherzoglichen Herrschaften in Schloß Baden ein.

Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog von Baden, sowie Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Karl von Baden kamen gestern abend 8²⁴ Uhr von Baden-Baden hier an.

Ihre Königliche Hoheit die Erbgroßherzogin von Baden kam gestern abend 10⁵⁶ Uhr von München hier an.

Ihre Majestät die Königin Mutter der Niederlande reiste in verfloßener Nacht 12²⁴ Uhr, von Freiburg kommend, nach Utrecht hier durch.

P. Karlsruhe, 15. Juni 1906.

Aus den Verhandlungen der Handelskammer vom 13. Juni.

Der Verein zur Wahrung der Interessen des Detailhandels in Karlsruhe hatte bei der Handelskammer angefragt, ob sie bereit sei dahin zu wirken, daß die **Unterrichtsstunden** der hiesigen **Kaufmännischen Fortbildungsschule** für die männlichen und weiblichen Angestellten auf die Vormittagsstunden von 7-10 Uhr verlegt werden. Nach einer von der Handelskammer bei dem Vorstande der genannten Schule eingeholten Auskunft ist eine derartige Neuerung wegen Platzmangels nicht durchzuführen. Die kaufmännische Fortbildungsschule zählt zur Zeit 683 Schüler, welche in 24 Klassen von 8 Lehrern in 7 Klassenzimmern unterrichtet werden. 21 Klassen haben nach der derzeitigen Einrichtung den pflichtmäßigen Unterricht von neun Stunden wöchentlich an je 2 Wochentagen von 7-1/2 Uhr vormittags, 3 Klassen je 2 mal nach-

mittags von 2-1/2 Uhr. Würde der Unterricht dem vorgetragenen Wunsche gemäß vormittags von 7-10 Uhr erteilt, so hätten die Schüler an 3 Wochentagen von 7-10 Uhr zu erscheinen (im Winter von 8-11 Uhr); außerdem könnten in 1 Klassenzimmer vormittags wöchentlich nur noch 2 statt 3 Klassen, also in 7 zur Verfügung gestellten Zimmern vormittags 14 statt 21 Klassen untergebracht werden; dadurch aber entfielen auf den Nachmittagsunterricht 10 statt wie jetzt 3 Klassen, was eine starke Vermehrung des Nachmittagsunterrichtes zur Folge hätte. — Bei dem Großherzoglichen Ministerium des Innern wird sich die Handelskammer dafür verwenden, daß **Gemüse-Konserven**, welche mit einem minimalen Prozentsatze von **Kupferfälschen gefärbt** sind, unbeanstandet verkauft und feilgehalten werden dürfen.

Das Großherzogliche Amtsgericht Karlsruhe wünscht von der Handelskammer zu hören, wie sie über die Eintragung gewisser hiesiger **Hotels, Gastwirtschaften und Restaurants** in das **Handelsregister** denkt. Es werden die Grundzüge der zu erteilenden Antwort festgestellt. — Von dem deutschen Handelstage ist der Handelskammer ein im Reichseisenbahnname aufgestellter vorläufiger Entwurf einer neuen **Eisenbahn-Verkehrsordnung** nebst Begründung mit dem Ersuchen übermittelt worden, Anträge dazu möglichst bald an den Handelstag gelangen zu lassen. Die Interessenten des Handelskammerbezirks werden nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß der in Rede stehende Entwurf im Bureau der Kammer eingesehen werden und von dem letzteren auch zwecks Einsichtnahme bezogen werden kann. — In Württemberg wird im **Ortsverkehr** bei gleichzeitiger Anlieferung von mehr als 50 gleichlautenden **Drucksachen** für die darüber hinausgehende Zahl eine Portoverminderung von 25% gewährt. Weiter kosten in Württemberg im Ortsverkehr gewöhnliche **Briefe** bis zu 250 g nur 3 Pfennig. Die Handelskammer hatte den Deutschen Handelstag ersucht, sich dafür zu verwenden, daß im Reichspostgebiete die gleichen Sätze zugestanden würden. Von der Kommission des Handelstages betreffend Verkehr wurde indessen der Antrag abgelehnt und dafür der folgende angenommen: das Porto für Drucksachen im Ortsverkehr möge festgesetzt werden bis 50 g auf 2 Pfg., bis 250 g (jezt 100 g) auf 3 Pfg., bis 500 g (jezt 250 g) auf 5 Pfg. und bis 2000 g (jezt 500 g) auf 10 Pfg. (jezt bis 1000 g 15 Pfg.)

Nach einer Mitteilung der hiesigen Kaiserlichen Ober-Postdirektion sind, einem Antrage der Handelskammer entsprechend, vom 18. Iff. Mts. ab **Karlsruhe, Durlach und Ettlingen** zum unbeschränkten **Sprechverkehr** mit **Amsterdam** und **Rotterdam** zugelassen. Die Gesprächsgebühr beträgt **M. 1,50**.

Im Bureau der Handelskammer liegt zur Einsichtnahme für Interessenten auf: „**Postbuch**, Ratgeber für den Post- und Telegraphenverkehr.“ Das nach amtlichen Quellen von Oberpostassistent M. Schmitz in Köln bearbeitete Werkchen enthält Verordnungs- und Zoll-Vorschriften, Tarife aller Art für den In- und Auslands-Verkehr, einschließlich eines Verzeichnisses mit 15000 Postorten nebst Zonenafel, Umrechnungstabellen für Postanweisungen, Straßenverzeichnis von Berlin usw. Der Preis beträgt 1 Mark.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 15. Juni „Sachsen“ in Antwerpen, „König Albert“ in Neapel, „Cassel“ in Baltimore; am 16. Juni „Zieten“ in Yokohama. **Passiert** am 15. Juni „Großer Kurfürst“ Scilly, „Helgoland“ Dover, „Nedar“ Dover, „Coblenz“ Quessant. **Abgegangen** am 15. Juni „Prinz Heinrich“ von Port Said, „Schleswig“ von Neapel, „König Albert“ von Neapel, „Preußen“ von Shanghai.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Sonntag, den 17. Juni:

Apollo-Theater. Gastspiel des bayerischen Residenz-

Ensemble, abends 8 1/2 Uhr.

Hoftheater. Die Zauberflöte. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Stadtpark. Konzert der vollständigen Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20, nachmittags 5 Uhr.

II. Süddeutsche internationale Ruder-Regatta

veranstaltet vom „Salamander“, Erster Karlsruher Ruderklub, auf dem Rheinbafen, nachmittags 3 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 16. Juni früh:

Lugano wolkenlos 16°, Biarriz halbbedeckt 17°, Nizza heiter 18°, Triest wolkig 19°, Florenz wolkenlos 17°, Rom wolkenlos 17°, Cagliari wolkenlos 20°, Brindisi Regen 16°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 16. Juni 1906.

Ein barometrisches Maximum bedeckt heute den atlantischen Ozean nördlich von Schottland, von da aus nimmt der Luftdruck bis zu einer über der Adria und der Balkanhalbinsel gelegenen Depression ab; die Unregelmäßigkeiten in der Luftdruckverteilung, die bisher über dem Festland zu erkennen waren, sind größtenteils verschwunden. Das Wetter war am Morgen noch vorwiegend trüb und kühl, jedoch meist trocken. Teilweise heiteres und etwas wärmeres Wetter ohne erhebliche Niederschläge ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juni.	Barometer mm	Therm. in °C	Abol. Reicht.	Heucht. in Dez.	Wind	Witterung
15. Ab. 9 U.	749,4	11,3	8,5	85	ND.	heiter
16. Mor. 7 U.	749,9	10,5	8,3	88	ND.	bedeckt
16. Mitt. 2 U.	749,1	20,7	9,1	50	"	"

Höchste Temperatur am 15.: 16,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 8,0. Niederschlagsmenge des 15.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 16. Juni früh:
Schusterinsel 317, gefallen 4, Rehl 348, gefallen 4, Maxau 525, gefallen 11, Mannheim 507, gefallen 11 cm.

Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. Juni.

Alte Post. Dabo, Rfm. v. Dresden. Mayer, Uhrmacher v. Neckarhöfchen. Rebelein, Müller v. Meersburg. Leisner, Priv. m. Frau von Ilfenburg. Kiem, Landwirt v. Leisferdingen. Wiltschke, Priv. m. Frau v. Schönwald. Thoma, Rfm. v. Lörrach. Bertram, Rfm. v. Straßburg. Flüge u. Müller, Rfm. v. Lahe.

Bayerischer Hof. Etze, Monteur, u. Badewald, Schauspieler m. Fam. v. Berlin. Scholl, Schauspieler v. Speyer. Zimmermann, Rfm. v. Balingen. Sprich, Rfm. v. Mülhausen. Leibenau, Kaufm. v. Frankfurt. Albrecht u. Rieger, Monteur v. Stuttgart.

Brattwurfglöckle. Hanau, Rfm. v. Reg. Schmidt, Rfm. v. Bern. Bifch, Monteur v. Düsseldorf. Sailer, Buchdrucker v. Pforzheim. Etzele, Kontrolleur, u. Funf, Postassistent m. Frau v. Mannheim. Luzmann, Zugführer v. Konstanz. Keller, Eisenbahngch. v. Offenburg. Behr, Kunstmaler v. Straßburg.

Darmstädter Hof. Schuppel, Bildhauer v. Bergreichen. Fechter, Priv. m. Sohn v. Wittelbern. Fränkel, Degen, Priv. v. Saarbrücken. Degen, Eisenbahngch. m.

61 III.

Telegraphische Kursberichte. 16. Juni 1906.

Frau v. St. Johann. Dr. Dorn, Arzt v. Chiemburg. Frau Belger, Priv. v. Heiligenzier. Loerer, Theolog v. Freiburg.

Erbrinz. Frhr. v. Schilling, Offizier v. Freiburg. Baron v. Inley de Pallin, Kammerherr v. Brüssel. Dr. Gantenhorn, Kommerzienrat u. Landtagsabg. v. Mühlheim. Dr. Ehlermann, Verlagsbuchh. v. Dresden. Duffner, Landtagsabg. m. Frau v. Furtwangen. v. Nebel, Leutn. v. A. v. Schlos Gärthen. Oppenheimer, Bankier von Paris. Pinfus, Fabr. v. Berlin. Bloch, Kaufm. v. Straßburg. Jaroslowsky, Kfm. v. Berlin. Landauer, Kfm. v. München. Pflger, Kfm. v. Remscheid. Gensel, Metzgermstr. v. Basel. Lecke, Kfm. v. Frankfurt. Goldschmidt, Kroch u. Adermann, Kff. v. Berlin. Kestler, Kfm. v. Leipzig. Müll, Kfm. v. Geln. Gerste, Kfm. v. Augsburg. Theomin, Kaufm. v. Frankfurt. Jac. Schwetzer, Webel, Freund u. Hahn, Kaufm. v. Berlin. Brasemann, Priv. v. London. Gpermann, Kaufm. v. München. Gnaf, Kfm. v. Stuttgart.

Friedrichshof. Fischbach, Kaufm. v. Stuttgart. Stäbler, Kfm. v. Aghern. Struth, Kfm. v. Lauterbach. Baum, Kfm. v. Wiesbaden. Kofing, Kfm. v. Berlin. Well, Kfm. v. Neustadt. Hellmann, Kfm. v. Stuttgart. Papajeli, Kfm. v. Wülhausen. Lehnen, Fabr. m. Frau v. Oelshausen. Wolf, Kfm. v. Speyer. Gunders, Priv. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Geln. Lehnert, Kfm. v. Nürnberg. Bachmann, Kfm. von Mannheim.

Geist. Andreesen u. Etahlschmidt, Kaufm. v. Geln. Zahn, Kfm. v. Chemnitz. Kaufmann, Kfm. v. Hamburg. Meyer, Priv. v. Offenburg. Garmisch, Kfm. v. Zeitz. Bauer, Kfm. v. Geln. Breuthel, Kfm. v. Zeitz. Bollinger, Kfm. v. Würzburg. Reismüller u. Baumann, Kff. von Stuttgart. Voigt, Kfm. v. Frankfurt. Martin, Kfm. v. Tübingen. Jinn, Kfm. v. Lauterbach. Bötcher, Kfm. v. Leipzig. Moll, Kfm. v. Mainz. Spahr, Kfm. v. Rüringen. Kürsch, Kfm. von Straßburg. Gimmel u. Böhm, Kaufm. v. Stuttgart. Hoffschulte, Kaufm. v. Düsseldorf. Schutter, Kfm. v. Mainz. Schott, Kaufm. m. Frau v. Bingen. Frau Schub v. Frankfurt.

Goldener Schen. Kstner, Bankbeamter v. Berlin. Annelbuch, Kfm. v. Paris. Baidauf, Kfm. v. Immenstadt.

Goldene Traube. Reiche, Techn. u. Hobel, Kfm. v. Stuttgart. Frl. Ströbler, Zimmermädchen v. Wiesbaden. Riggmann, Uhrmacher v. Hagen. Breitenberger, Insp. u. Mundelhoff, Priv. m. Frau von Straßburg. Kauf, Kfm. v. Krefeld. Seitz, Archt. v. Blankenloch. Gschw. Höring, Priv. v. Neustadt. Härtner, Kfm. von Zeitz. Bentner, Zugführer, u. Kammerl. Postassistent von Berlin. Freut, Kaufm. v. Neustadt. Zipfel, Kfm. v. Ludwigshafen.

Grüner Hof. Hansen, Fabr. v. Umdhagen. Klein, Kfm. v. Geln. Thüring, Archt. v. Wien. Luz, Distel u. Gharter, Kff. u. Gering, Ing. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Eberfeld. Stein, Priv. v. Freiburg. Schwarz, Fabr. v. Bopp, Kff. v. Frankfurt. Spangenthal, Kfm. v. Spangenberg. Sturm u. Schneider, Kff. von Gelle. Hauptmüller, Kfm. v. Berlin. Frhr. v. Göler v. Sulzfeld. Lehmann u. Münch, Kff. v. Nellingen. Belger, Fabr. v. Dresden. Fehrenbach, Kfm. v. Singen. Reiner, Kfm. v. Mengen. Gabus, Agent v. Gdingen. Börn, Rentn. v. Halenberg. Evans, Priv. v. London. Lhum, Kfm. v. Heilbronn. Galbs, Kfm. u. Gberle, Ing. v. Zürich. Boboim, Ing. v. Königberg. Hölke, Ing. v. Geln. Knabe, Ing. v. Konstanz. Säubert, Priv. v. B.-Baden. Richte, Kfm. v. Leipzig. Görn, Rentn. v. Halenberg. Frau Bloch, Privat. v. Berlin. Braun, Koch u. Noak, Kff. v. Nürnberg. Reuter, Kfm. v. Hanau. Weipier u. Kumpel, Kaufm. v. München. Dr. Jädel, Generalarzt v. Konstanz. Goez, Dir. von Sabeln. Schell, Fabr. v. Forstheim. Gans u. Bopp, Kff. v. Frankfurt. Weigant, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Germania. Frhr. v. Falkenhayn, Oberstlm. v. Berlin. Baron v. Holzhausen, v. Nepler, Rentn. v. Frankfurt. Priv. m. Fam. u. Jay, Rentn. von Frankfurt. Heinrichsen, Fabr. u. Neubling, Kaufm. v. Nürnberg. Wader, Kommerzienrat v. Schagen. Weber, Fabrikf. v. Enstirgen. Kochlin, Fabrikant v. Steinen. Eubenmeyer, Priv. u. Erhardt, Direktor v. Stuttgart. Müller, Fabr. m. Frau, u. Philippsohn, Kfm. v. Berlin. Steuber, Rentn. m. Frau v. New-York. Frau Willer m. Tochter v. Lyon.

Hotel Groffe. Bonetal, Kfm. v. München. Trunser, Bürgermstr. v. Säckingen. Horn, Priv. von Bahnan. Wilhelm, Kfm. v. Dresden. Dradenfeld, Priv. v. Wiesbaden. v. Meyering, Korv.-Kapitän a. D. v. Hamburg. Pflmerr, Kaufm. v. Godesberg. Lippmann, Kaufm. v. Düsseldorf. Breitung, Kaufm. v. Hamburg. Volscher, Kfm. v. Sheffield. Schröder, Kfm. v. London. Staiger, Kfm. m. Fam. v. New-York. Rosen, Kfm. v. Dresden. Weiß, Kfm. v. Wiesbaden. Hölzel, Maler u. Prof. v. Stuttgart. Unger, Kfm. v. Erfurt. Behrens, Bankdirekt. u. Bohltz, Kfm. v. Geln. Schwarz, Forstmsr. v. Rheinischosheim. Seligmann, Kfm. v. Birmasens. Böglcr, Outdies. v. Biehl. Wiltgerode, Kaufm. v. Mannheim. Sutter, Direkt. v. Neustadt. Stedle, Fabr. v. Furtwangen. Rosenthal, Kfm. v. Grefeld. Hopfer, Fabr. v. Barmen. Heinrich, Weinhdlr. v. Mainz. Lyser, Gutjahr u. Stern, Kff. v. Frankfurt. Löwenmeyer, Kulp, Gistler, Abraham, Reed, Niesenfeld u. Neprowski, Kff. v. Berlin. Göringer, Kfm. v. Lahr. Siene, Kfm. v. Zimenau. Becker, Kfm. v. Eberfeld.

New-York.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Atchis-Topeka, Canada Pacific, Chicago Milw., Denver, Louisv. Nashv., New-York Erie, North Pacific, Southern Pacific, Silber, Steel Comm., and Prefer.

Wien (Vorbörse).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Kreditaetion, Staatsbahn, Lombarden, Marknoten, Ungar. Goldrente, Kronenrente, Oesterr. Papierrente, Silberrente, Länderbank, and Goldagio.

Tendenz: matt.

London (Anfang).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Debeers, Chartered, Goldfield, Randmines, Eaststrand, Chicago Milw., Denver Profer., Atchis. Prefer., Louisv. Nashv., Union Pacific, Atchis. Comm., Steel Comm., and Prefer.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Baden 1901, abgest., i. Mark, 1892/94, 1900, 1902, 1904, 1896, Griechen, Argentinier abg., Chinesen 1896, Mexicaner, I.-III., Russen v. 1902, Russ. Anl. 1905, Türkenlose, Türken 1903, Pfälz. Hyp.-Bank, Oberrhein. Bank, Comm.-Disconto-Bank, Berliner Bank, Bad. Zuckerfabrik, Gritzner, Karlsru. Maschinenfabr., Edison, Schuckert, Nordd. Lloyd, Packetfahrt, and Rhein. Hyp.-Pfdbr.

Berlin (Nachbörse).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Kreditaetion, Berliner Handelsges., Deutsche Bank, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Baltimore u. Ohioshars, Bochumer, Dortmund O., Laurahütte, Gelsenkirchener, Harpener, and Hibernia.

Tendenz: schwach.

Paris (Schluss).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes 8% Rento and 4% Italiener.

Berlin (Anfang).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Kreditaetion, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Berliner Handelsges., Darmstädter Bank, Comm.-Disconto Bank, Bochumer, Laurahütte, Harpener, Dortmund C., and Baltimore u. Ohioshars.

Tendenz: schwach.

Paris (Anfang).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes 8% Rente, 4% Italiener, 4% Spanier, Türken (unifiz.), Türkenlose, Ottoman, and Rio Tinto.

Frankfurt (Anfang).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Kreditaetion, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Staatsbahn, Lombarden, Gotthardbahn, and Berliner Handelsges.

Tendenz: schwach.

Karlsruher Stadtanleihen.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes 3 1/2% v. 1902 unkl. bis 1907, 3 1/2% v. 1903 unkl. bis 1908, 3% von 1886, 3% von 1889, and 3% von 1897.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Wechsel Amsterdam, London, Paris, Wien, Italien, Antw.-Brüssel, Privatdiscont., Napoleons, Reichs-Anleihe, Preussen, Italiener, Portugiesen, innere Russen, Serben, Spanier, Oesterr. Goldrente, Silberrente, Ungar. Goldrente, Kronenrente, Argentinier, Southern, Bulgaren, Disconto-Commandit., Darmstädter Bank, Schaaffh. Bank, Deutsche, Dresdener, Badische, Rhein. Kreditbank, Hypoth.-Bank, Pfälz. Hypoth.-Bank, Länderbank, Wiener Bank, Bank Ottoman, Harpener, Gelsenkirchener, Laurahütte, Bochumer, Hibernia, and Spinnerei Ettlingen.

Frankfurt (Nachbörse).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Kreditaetion, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Staatsbahn, Lombarden, Rhein. Hyp.-Pfdbr., Rh. Hyp.-Pfdbr., Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869-1882, unkündbar bis 1904, Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914, Frankfurt (Nachbörse), Kreditaetion, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Staatsbahn, Lombarden, Münchener, Gritzner, Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3, Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2, Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1, Russ. Anl. 1905, Japaner, and Privatdiscont.

Berlin (Schluss).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes 8 1/2% Reichs-Anleihe, 8% Spanier, 8% Türken (unifiz.), Preuss. Consols., Baden, Baden abg., bad. Anleihe 1904, Kreditaetion, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Nationalbank, Berliner Bank, Comm.-Disconto-Bank, Staatsbahn, Bochumer, and Dortmund O.

Frankfurt (Abendbörse).

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes Kreditaetion, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Deutsche Bank, Staatsbahn, Lombarden, Bochumer, Harpener, Laurahütte, Hibernia, Italiener, Portugiesen, and Mexicaner.

Balkonpflanzen,
Lorbeerpyramiden, reichster Auswahl
Lorbeerkugeln

in

Wilh. Brehm,

Kaiserstr. 154 * Viktoriastr. 5,

Telephon 2068

Telephon 556.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

81.

Stolas

von **Straußenfedern** und **Marabu**

in großer Auswahl zu billigsten Preisen

bei

Aug. Sauerwein, Kürschnermeister,

Kaiserstraße 170,

2.2. zwischen Hauptpost und Kaiser-Denkmal.

Zum Bemalen

empfehle ich: Gegenstände in Holz, Ton, Metall, Glas und Grünleine. — Malvorlagen, Farben und alle Utensilien.

Ernst Kirchenbauer, häusl. Kunstarbeiten **Passage 9-11.**
und Malartikel

Kammerjäger Anton Springer,

Amalienstrasse 8 * Karlsruhe * Amalienstrasse 8,

* vertilgt unter mehrjähriger Garantie Ungeziefer aller Art, als:

Ratten, Mäuse, Schwaben, Russen, Wanzen etc.

„Zod allem Ungeziefer.“

Vertragsmäßige Garantie

für **Radikalausrottung.**

Spezialität

für **Wanzenvertilgung.**

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Vinkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag: vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Groß. Kupferstichkabinett** Ausstellung moderner Kunstblätter aus Berlin, Wien, Karlsruhe etc. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Groß. Kunsthalle, sowie Donnerstags von 10-1 Uhr.

Groß. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. **Ausstellung.** Galvanoplastische Nachbildungen (Seetiere) nach Naturabgüssen von Dr. Reinhard Gaff, Assistent an der Zoologischen Station Neapel, ausgeführt in der Galvanoplastischen Kunstanstalt

Geislingen, ausgeführt von Hoflieferant Friedrich Köchlin hier. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag u. Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und 2-4 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Groß. General-Landesarchivs (Vildbavomenade 2 im Erdgeschoß.)

Unentgeltlich geöffnet vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12-1 Uhr. Vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11-12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4-5 Uhr.

Groß. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, **Ausstellung:** bis auf weiteres geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: täglich (außer Sonn- u. Feiertags) von 9-1 Uhr. Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3-6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5-1/2 10 Uhr.

Groß. botanischer Garten (Vinkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag **täglich** geöffnet von 7-1/2 12 und 1-6 Uhr. Die Pflanzhäuser bleiben bis auf weiteres der Austräumarbeiten wegen geschlossen.

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: **täglich** von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Geste mit 10 Karten 3 M.) Ferner geöffnet jeden **ersten und dritten** Sonntag im Monat nachmittags von 2-4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. In den Ladenräumen des Erdgeschosses **Verkaufsstelle** mit **Ausstellung** verbunden.

Neu zugegangen:

Karl Bartels, Bernau, „Winterabend in Bernau“. Derselbe, „Altes Schloß“. Prof. F. Fehr, Karlsruhe, „Wein und Tabak“. A. von Schwarzenfeld, Graz, „In der Waldschänke“. A. Goldenhoff, Glarus, „Im Licht der Liebe“. B. Klemm, Libos, „Original-Holzschnitte“. R. Niemann, Libos, „Original-Holzschnitte“.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Vinkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moeft, vor der Festhalle.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemal. Ettlinger Tor.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulplatz.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer S. Vinz jun., auf dem Stephanplatz.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Vinkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Förstner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, M. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Bitterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, **Sonntag, Mittwoch und Freitag** von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

Druck und Verlag des G. H. v. R. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.